

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff.

Kohlhoff, Johann Balthasar

Tarangambadi, 01.07.1757-19.07.1757

8. Juli 1757

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185220](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185220)

[illegible]

(9) Das Jagdzeug war ein ein Rindell, daher die Jagder ab
parier d. i. Tücht, u die Postgrüfte u Fuggerer ab Lillo
d. i. ein Rost waren. Es ist weiter ganz klar, das Fundament
ist ein großer Kalkstein, welcher mit einer kleinen Bambus
glatz gemacht, der Rand herum um 2 Fuß hoch ist, um die
hinter Mauer, und ein wenig weiter herum, unter dem
inneren Palanquin u um die 17 Eule ist. Die ganze
Längliche Balken um 2 Längen Bambus, damit sie ab
beschützt. Es werden auch ab 10 Fuß um herum, oben
ab einen kleinen Gefäß ab, sondern man hat ganz
ganz ein
(10) Firulekixapalli. Die Schiff. Ger. Fort. 30 pag 206 u
Fort 43 pag 850. In der Höhe ist ein großer
ein Fuß, unter Crocodillen sind und 2 große Argen.

sein Schloss mit drei übrigen Häusern umgeben¹⁵
und sehr herrlich und logirt man sich in dem
selben vom Chefs Logement, das sehr schönes
und luftig Gebäude ist. Nachdem wir den Fluss
hinterlassen gegen Aufgang der Sonne mit uns in der Nacht
fahren, und zogen wir das Kabots Schiff, (i)
eingelassen durch die Thore und des Keldars (ii)
Sänger, wie wir uns nach Moschee Moschee,
zu dem von der Luder-Fluss sehr schön war.
Auf das wir sehr schön, ob es nicht nur Wirthin

[illegible]

1) Valbigen ist gleichfalls von lauter Quader-Mauern um-
geben. Dieselbe geht in der ganzen Stadt aus, weil es nicht so
lang ist, als der Wall. Die Stadt ist ganz umgeben mit einem
Wall. Das mauerwerk ist in der Stadt ist das große Audi-
enz, das von oben hin eine Gallerie ist, darunter ist
Musikanten zu musizieren gelegen. Unten darunter ist
es eine Hof, die eine Halle, die von der Stadt aus ist
eine Mauerwerk.

(b) Kelidar ist so viel als das Nabab's Reich. Jallah.
 (c) So ist, wenn man denjenigen Gebirge, in die Höhe von
 China, die ist auf ganz oben gebirge, empfindet, nicht
 zu begreifen, was diese Nation sehr gefundene China so tief

[illegible]

(m) *Wafa Miff. Cawgla Cont. 78. pag 85 cc.*